



Sachbearbeitung KA - Kulturabteilung  
Datum 16.05.2013  
Geschäftszeichen KA  
Beschlussorgan Fachbereichsausschuss Kultur Sitzung am 21.06.2013 TOP  
Behandlung öffentlich GD 211/13

---

Betreff: Institutionelle Kinder- und Jugendtheaterförderung

Anlagen: Anlage 1 – Bericht der Jury  
Anlage 2 – Anträge der einzelnen Ensembles

**Antrag:**

1. Den Bericht zur Kenntnis zu nehmen.
2. Die Förderung der Ensembles im Bereich Kinder- und Jugendtheater, wie von der Fachjury empfohlen, für die Jahre 2014-2016 zu beschließen, mit der Option in einem Jahr die Einhaltung der Förderkriterien erneut zu überprüfen und anhand dessen eine Umstrukturierung vornehmen zu können.
3. Zustimmung zur Fortsetzung der Tätigkeit der Jury Kinder- und Jugendtheater für den Zeitraum 2014-2016.

Sabrina Neumeister

---

Genehmigt:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des
BM 2,OB,ZS/F	Gemeinderats:
_____	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

## Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	ja*
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

MITTELBEDARF			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG (Mehrjahresbetrachtung)		ERGEBNISHAUSHALT [einmalig / laufend]	
<b>PRC:</b>			
<b>Projekt / Investitionsauftrag:</b>			
Einzahlungen	€	Ordentliche Erträge	€
Auszahlungen	€	Ordentlicher Aufwand	192.005 €
		<i>davon Abschreibungen</i>	€
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	€
Saldo aus Investitionstätigkeit	€	Nettoressourcenbedarf	192.005 €
MITTELBEREITSTELLUNG			
<u>1. Finanzhaushalt 2013</u>		2014	
Auszahlungen (Bedarf):	€	<b>innerhalb</b> Fach-/Bereichsbudget bei PRC	192.005 €
Verfügbar:	€		
<b>Ggf. Mehrbedarf</b>	€	<b>fremdes</b> Fach-/Bereichsbudget bei: PRC 2810-510	€
Deckung Mehrbedarf bei PRC			
PS-Projekt 7	€	Mittelbedarf aus <b>Allg. Finanzmitteln</b>	€
bzw. Investitionsauftrag 7	€		
<u>2. Finanzplanung 2014 ff</u>			
Auszahlungen (Bedarf):	€		
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen	€		
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus	€		
Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung Finanzplanung			

\* Die Summe von 192.005 Euro ist im Haushalt, analog der Vorjahre, bereits dafür vorgesehen.

### 1. Bericht Kinder- und Jugendtheater

Im Fachbereichsausschuss Kultur am 30.06.2010 (GD 237/10) wurde die Förderung der Ensembles im Bereich Kinder- und Jugendtheater, wie von der Fachjury empfohlen, für die Jahre 2011-2013 beschlossen.

Die Ensembles konnten durch die dreijährige Förderung einen dauerhaften, jährlichen

Spielbetrieb anbieten. Neben der institutionellen Förderung wurden weitere Projekte mittels Projektförderung unterstützt. Die Richtlinie der Stadt Ulm für die institutionelle Förderung für Kinder- und Jugendtheater wurde am 23.11.2012 (GD 435/12) neu angepasst. Mit der Förderung im Bereich Kinder- und Jugendtheater sollen zusätzliche Akzente zum Theaterangebot in kommunaler Trägerschaft in Ulm gesetzt werden, die das Angebot bereichern. Dabei soll die Unterstützung den unterschiedlichen strukturellen Arbeitsbedingungen der freien Theater bei gleichzeitig größtmöglicher Flexibilität in der Zuschussgestaltung gerecht werden. Gefördert werden können professionell arbeitende Theater, Projektgruppen, Vereine, gGmbHs oder Einzelpersonen, die gemeinwohlorientierte Projekte realisieren, in Ulm ansässig sind und auch den Schwerpunkt ihrer Arbeit in Ulm haben. Insbesondere werden qualitativ hervorragende Ensembles bzw. Künstlerinnen und Künstler gefördert.

Die Jahresabschlüsse der einzelnen bezuschussten Ensembles wurden dem Fachbereichsausschuss Kultur am 23.11.2012 (GD 399/12 Tätigkeitsbericht, Anlage 7.1 - 7.4) offengelegt. Der Zuschuss zum Spielbetrieb für die Jahre 2011-2013 stellt sich wie folgt dar:

<b>Ensemble</b>	<b>2011 Ergebnis</b>	<b>2012 Ergebnis</b>	<b>2013 Plan</b>
Akademietheater Ulm e.V.	120.000 €	104.200 €	124.200 €
<i>Vorgezogene Abschlagszahlung für 1. Rate 2012</i>	20.000 €		
Theater an der Donau	53.000 €	54.855 €	54.855 €
Erstes Ulmer Kasperletheater	10.000 €	10.350 €	10.350 €
Kinder-Theater-Werkstatt	2.500 €	2.600 €	2.600 €
<b>Gesamt</b>	<b>205.500 €</b>	<b>172.005 €</b>	<b>192.005 €</b>

### **Ausblick 2014-2016 Förderung der freien Ensembles**

Für die Jahre 2014-2016 wurde die institutionelle Förderung Kinder- und Jugendtheater erneut ausgeschrieben. Die Anträge wurden mittels Vordruck bis zum Einsendeschluss am 15.01.2013 fristgerecht eingereicht. Insgesamt haben vier Ensembles einen Antrag auf dreijährige Förderung gestellt: Das Akademietheater Ulm e.V., das Erste Ulmer Kasperletheater, das Theater an der Donau und die Kinder-Theater-Werkstatt.

Die Kinder- und Jugendtheater-Jury hat die vorliegenden Anträge überprüft und nach einer ersten Sichtung bei einzelnen Anträgen Unterlagen sowie inhaltliche Ergänzungen zu den Anträgen nachgefordert. Die abschließende Beratung der Jury fand am 02.05.2013 gemeinsam mit der Verwaltung statt.

Der Bericht der Jury 2013 liegt als Anlage 1 bei. Die Jury empfiehlt dem Gemeinderat darin, die Ensembles weiter wie bisher zu fördern, mit der Option in einem Jahr nochmals eine Neugewichtung vornehmen zu können (s. Tabelle). Die finanziellen Auswirkungen stellen sich wie folgt dar:

<b>Ensemble</b>	<b><i>Förderung 2013 genehmigt</i></b>	<b>Förderung lt. Antrag 2014</b>	<b>Förderung lt. Antrag 2015</b>	<b>Förderung lt. Antrag 2016</b>	<b>Empfehlung Jury</b>
Akademie- theater Ulm e.V.	124.200 €	137.000 €	132.000 €	132.000 €	124.200 €
Erstes Ulmer Kasperle- theater	10.350 €	13.350 €	13.350 €	13.350 €	10.350 €
Theater an der Donau	54.855 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €	54.855 €
Kinder- Theater- Werkstatt	2.600 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €	2.600 €
<b>Gesamt</b>	<b>192.005 €</b>	<b>228.850 €</b>	<b>223.850 €</b>	<b>223.850 €</b>	<b>192.005 €</b>

## 2. Tätigkeit der Jury für Kinder- und Jugendtheater

Die Jury für Kinder- und Jugendtheater besteht derzeit aus drei Personen:  
Herr Tobias Ballnus, seit 2002 Theaterpädagoge und Mitarbeiter der künstlerischen  
Leitung am Landestheater Tübingen.

Herr Marco Süß, seit 2004 künstlerischer Leiter der Jungen WLB, Kinder- und  
Jugendtheater der württembergischen Landesbühne Esslingen.

Frau Sybille Hirzel, freiberuflich im Bereich Kinder- und Jugendtheater tätig.

Die Verträge mit der Jury laufen bis zum 30.09.2013. Eine dreijährige Verlängerung der  
Verträge verbunden mit der dreijährigen Budgetvereinbarung wird angestrebt. Die Jury  
erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 400 € und die Erstattung der  
Fahrtkosten und Eintrittsgelder für besuchte Vorstellungen. Die finanziellen Mittel werden  
aus der Projektförderung Kinder- und Jugendtheater zur Verfügung gestellt.

Die Kulturabteilung empfiehlt eine Verlängerung der Verträge um weitere drei Jahre bis  
zum 30.09.2016, sofern die Jurymitglieder dazu bereit sind. Andernfalls wäre eine  
entsprechend qualifizierte Nachbesetzung zu suchen.